

Mediale Dimensionen von Reproduktion (Gießen, 23-24 Nov 2012)

Gießen, 23.-24.11.2012

Anmeldeschluss: 16.11.2012

Katharina Frank, Sabine Koßmann, Carolin Rinn

Mediale Dimensionen von Reproduktion

Jahrestagung des Vereins Das Bild als Ereignis e.V.

Anlässlich der zweiten Jahrestagung des Vereins Das Bild als Ereignis e.V. stehen Fragestellungen hinsichtlich der medialen Dimensionen von Reproduktion in unterschiedlichen Gattungen der Kunst wie der Malerei, Grafik, der Fotografie und dem Theater im Mittelpunkt. Die intermedialen Übergänge und die damit einhergehenden Veränderungen sollen im Spannungsfeld zwischen Vorbild und Reproduktion an konkreten Fallbeispielen diskutiert werden.

Die intendierte und bewusste Steuerung von Medialität durch den Künstler selbst soll ebenso zur Sprache kommen wie die mediale Neuinszenierung des Vorbildes in neuen Zusammenhängen, durch die neue wirklichkeitsstiftende Bedeutungsebenen geschaffen werden. Es stellt sich nicht nur die Frage nach der Wahl und Intention des reproduzierten Inhaltes, sondern auch nach Veränderungen von Funktion und Gebrauch. Weitere Leitfragen ergeben sich hinsichtlich der medialen Verflechtungen von Original und Kopie. Wird durch die Reproduktion eine neue Perspektivierung und Sichtweise auf das ‚originale‘ Werk erzeugt? Welche Rolle spielen Reproduktionen, wenn sie sich auf ein nicht mehr vorhandenes Vorbild beziehen oder dieses erst durch die Reproduktion sichtbar gemacht wird? Zuletzt sollen die Spielräume von Reproduktion zwischen Imitation und kreativer Neuschaffung untersucht werden.

Die Veranstaltung dient unter anderem auch als Plattform für den wissenschaftlichen Nachwuchs und dem fachlichen Austausch zwischen den Generationen.

Veranstalter: Das Bild als Ereignis e.V.

Ort: Gießen, Institut für Kunstgeschichte, Otto-Behagel-Str. 10, Haus G, Raum G333, 35394 Gießen

Programm

Freitag, 23. November 2012

15.30 Uhr Begrüßung und Einführung

Intendierte Medialität als Strategie des Künstlers

Moderation: Andreas Uhr (Gießen)

16.00 Uhr Birthe Rieger (Kassel): „Der Kupferstecher als Forscher und frisch empfindender Künstler“

16.45 Uhr Fabian Stein (Gießen): „Reproduzierte Originalität – Originale für die Reproduktion: Füssli's The nightmare und der Medienwechsel in die Druckgrafik“

17.30 Uhr Kaffeepause

Öffentlicher Abendvortrag (in Hörsaal A5)

Moderation: Silke Tammen (Gießen)

18.15 Uhr Cornelia Logemann (Heidelberg): „Vom Buch zur Bühne ins Bild? Allegorische Traumreisen des Mittelalters und ihre medialen Verflechtungen“

20.15 Uhr gemeinsames Abendessen

Samstag, 24. November 2012

Die mediale Neuinszenierung des Vorbilds

Moderation: Sabrina Brose (Bonn)

9.00 Uhr Sophia Dietrich (Frankfurt): „Reproduktionen als Arbeitsnachweise? Miniaturengemälde der Frankfurter Malerfamilie Morgenstern“

9.45 Uhr Eva Buchberger (Bern): „Man kann einen Blinden nicht hinters Licht führen...: Über Reproduktionen des Unsichtbaren in der Gegenwartskunst“

10.30 Uhr Kaffeepause

(Neu-)Perspektivierung durch Reproduktion

Moderation: Caroline Marié (Paris/Heidelberg)

11.00 Uhr Moritz Jäger (Gießen): „Die tausend Gesichter der Mona Lisa“

11.45 Uhr Anna Seidel (Braunschweig): „Domenico de Rossis Raccolta di statue antiche e moderne (1704). Eine Untersuchung der grafischen Strategien und des Nachlebens der Skulpturreproduktionen“

12.30 Uhr Christian Nille (Mainz): „Die abgebildete Kathedrale. Ein Vergleich zwischen Hans Sedlmayr und Otto von Simson“

13.15Uhr Mittagspause/Buffer

Medialität als Konstituierung von Sichtbarkeit

Moderation: Tanja Hammel (Basel)

14.15 Uhr Kai Mitschele (Karlsruhe): „Un fatto meraviglioso oder die fotografische Reproduktion des Turiner Grabtuchs“

15.00 Uhr Susanne Lang (Darmstadt): „Nelson’s Pillar und die Medien“

15.45 Uhr Kaffeepause

Zwischen Imitation und kreativer Invention

Moderation: Xenia Stolzenburg (Marburg)

16.15 Uhr Grischka Petri (Bonn): „Das Reproduktionsmedium im Urheberrecht: Fotografie als Rechtsproblem im 19. Jahrhundert und die Folgen“

17.00 Uhr Tina Öcal (Heidelberg): „Imitatio, Aemulatio, Superatio – die Fälschungen Wolfgang Beltracchis unter dem Aspekt der (Re-)Produktion und Adaption“

17.45 Uhr Abschlussdiskussion

Kontakt:

Katharina Frank

Sabine Koßmann

Carolin Rinn

Das Bild als Ereignis e. V.

Das_bild_als_ereignis@yahoo.com

Weitere Informationen und Programm:

<http://www.uni-giessen.de/cms/fbz/fb04/institute/kunstgeschichte>

Anmeldung:

<http://cultdoc.uni-giessen.de/wps/pgn/ep/cultdoc/carolinrinn/mediale-dimensionen-von-reproduktion>

Der Verein ist auch auf facebook vertreten.

Quellennachweis:

CONF: Mediale Dimensionen von Reproduktion (Gießen, 23-24 Nov 2012). In: ArtHist.net, 18.10.2012.

Letzter Zugriff 06.07.2025. <<https://arthist.net/archive/4012>>.